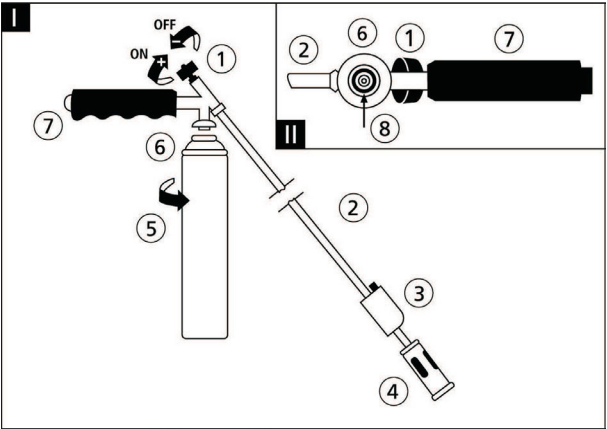


CFH

No. 52640/52645



Inhalt / Contenu / Contenuti/ Obsah / Contents		
	52640	1x
	52645	2x

DE Bedienungsanleitung

Unkrautvertilger Bio-Gärtner PZ 4000

Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an die Gaskartusche anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von Neuem lesen zu können.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Bio-Gärtner PZ 4000 ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht und darf ausschließlich im Freien verwendet werden. Mit dem Bio-Gärtner PZ 4000 entfernen Sie bequem, ungiftig und wirkungsvoll ohne Chemie das Unkraut und Moos an Hauseingängen, Außenmauern, Gehwegen usw. Außerdem kann das Gerät zum Anzünden von Grillkohle, zum Enteisen und Auftauen eingesetzt werden.

Ausstattung

- | | |
|-------------------------------------|---|
| (1) Gasregulierungsventil | (6) Gasentnahmeventil des Gerätes |
| (2) Verlängerungsrohr | (7) Handgriff |
| (3) Piezozündung mit Zündknopf | (8) schwarze Gummidichtung (befindet sich im Gasentnahmeventil des Gerätes) |
| (4) Brenner mit Luftansauglöchern | |
| (5) Gaskartusche mit Entnahmeventil | |

Lieferumfang

1 Unkrautvertilger Bio-Gärtner PZ 4000
Gaskartusche AT 2000 - Lieferumfang siehe Tabelle „Inhalt“
1 Bedienungsanleitung

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Technische Daten

Gasart:	Propan/Butan Gemisch
Gerätekategorie:	umweltfreundlicher Druck
Nennwärmebelastung:	ca. 210 g/h, ca. 2,90 kW
Düse-Nr.	28
Düse:	Ø 0,28 mm

! Sicherheits- und Warnhinweise

- Schützen Sie das Gerät und die Gaskartusche vor dem Zugriff von Kindern.
- Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden (**Verletzungsgefahr!**)
- Das Gerät ausschließlich nur im Freien verwenden.
- Die Benutzung in geschlossenen Räumen ist verboten.
- Keine Änderung am Gerät vornehmen.
- Prüfen Sie, dass die Dichtungen (zwischen Gerät und Gaskartusche oder Gasflasche) vorhanden und in gutem Zustand sind, bevor Sie die Gaskartusche oder die Gasflasche anschließen (siehe Zeichnung II – schwarze Gummidichtung im Gasentnahmeventil des Gerätes).
- Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigten oder abgenutzten Dichtungen.
- Benutzen Sie kein Gerät, das undicht oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Gaskartusche.
- **VORSICHT:** zugängliche Teile können sehr heiß sein. **Kleinkinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr).**
- Den gezündeten Brenner nicht ablegen (**Brandgefahr**). Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht!** Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr**.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen, Flammen oder Funken, Ansammlungen von Staub oder brennbaren Substanzen verwendet werden. Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialien verwendet werden – halten Sie einen seitlichen Sicherheitsabstand von min. 0,5 m zu allen Objekten sowie einen Abstand von min. 1 m zu Objekten, die sich über dem Geräte befinden.

Erklärung der Symbole

! Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden
Gasregulierungsventil öffnen = Drehen des Gasregulierungsventils in Richtung (+) ON.
Gasregulierungsventil schließen = Drehen des Gasregulierungsventils in Richtung (-) OFF.

P = Propan

Dichtheitsprüfung

Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Nur im Freien verwenden.

Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der CFH Modell AT 2000 oder AT 7500 Gaskartusche nach DIN EN 417 betrieben werden. **Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gaskartuschen anzuschließen.** Diese Gaskartusche erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Das Gerät nie so verwenden, dass die Gaskartusche waagrecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall kann flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich lodernen unkontrollierten Flamme führen. Dadurch wird das Gerät in seinen Brenneigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort in die oben (siehe Zeichnung I) aufgeführte Position (Dosenventil zeigt nach oben) gebracht werden. Gleichzeitig ist das Gasregulierungsventil (Nr. 1) zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Vor Inbetriebnahme und während der Arbeit dürfen die Gaskartusche und das Gerät mit ordnungsgemäß angeschlossener Gaskartusche nicht geschüttelt werden. Durch Schütteln kann das Gas in flüssiger Phase austreten. In diesem Fall muss das Gasregulierungsventil (Nr. 1) sofort geschlossen werden. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig, weil sich das Gas in der Gaskartusche wieder stabilisiert hat.

Maßnahmen vor Anschließen der Gaskartusche

Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anschluss der Gaskartusche, dass die Dichtung (Nr. 8 Zeichnung II) im Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 6) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Diese Dichtung gewährleistet die gasdichte Verbindung zwischen Gerät und Gaskartusche. Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Das Gasregulierungsventil am Gerät schließen, bevor eine Gaskartusche angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. 10 Tropfen Spülmittel mit Wasser) oder ein Lecksuchspray.

Montage der Gaskartusche mit Entnahmeventil

Der Bio-Gärtner PZ 4000 ist bis auf die Gaskartusche mit Entnahmeventil komplett fertig montiert. Stellen Sie sicher, dass die Montage der Gaskartusche (Nr. 5) an das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen erfolgt. Prüfen Sie, dass das Gasregulierungsventil (Nr. 1) fest verschlossen ist. Bevor die mitgelieferte Gaskartusche an den Bio-Gärtner PZ 4000 angeschlossen wird, ist die Schutzkappe der Gaskartusche zu entfernen. Dafür wird ein Schraubenzieher o. Ä. benötigt. Jetzt wird die Gaskartusche (Nr. 5) senkrecht haltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 6) FEST angeschraubt (siehe Zeichnung I). Die Gummidichtung (Nr. 8) im Gasentnahmeventil (Nr. 6) ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen (Zeichnung II – Sichtprüfung). Die Dichtheit der gasführenden Teile prüfen Sie, indem Sie diese mit Seifenlauge abpinseln oder mit einem Lecksuchspray besprühen. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien.

Inbetriebnahme

Hinweise: Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort das Gasregulierungsventil (Nr. 1), damit kein weiteres Gas ausströmen kann. Das Gasregulierungsventil (Nr. 1) ist geschlossen. Schutzkappe an der Gaskartusche (Nr. 5) entfernen. Danach die Gaskartusche (Nr. 5) an das Gasentnahmeventil (Nr. 6) in Pfeilrichtung FEST anschrauben. Dabei ist der Bio-Gärtner PZ 4000 wie in Zeichnung I zu halten. Aus Sicherheitsgründen ist der Brennerkopf unbedingt schräg nach unten zu halten. Der Boden der Gaskartusche zeigt senkrecht nach unten (siehe Zeichnung I). Danach das Gasregulierungsventil (Nr. 1) geringfügig öffnen und das Gas durch mehrmaliges Drücken des roten Piezozündknopfes (Nr. 3) entzünden. Durch zu weites Öffnen des Gasregulierungsventils (Nr. 1) strömt zu viel Gas in den Brenner (Nr. 4) und die Flamme lässt sich nur schlecht entzünden. Aus diesem Grund ist das Gasregulierungsventil (Nr. 1) bei Inbetriebnahme nur geringfügig (ca. ¼ Umdrehung in Richtung (+) zu öffnen). Danach den roten Knopf der Piezozündung (Nr. 3) durch mehrmaliges Drücken betätigen, sodass das Gas am Brenner (Nr. 4) automatisch entzündet wird. Danach kann das Gasregulierungsventil (Nr. 1) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt (durch Drehen des Gasregulierungsventils in Richtung (+) wird die Gaszufuhr weiter geöffnet). Achten Sie beim Einsatz des Gerätes darauf, dass Sie genügend Abstand zu der behandelten Pflanze haben (ca. 10 cm).

Außerbetriebnahme

Durch das Schließen des Gasregulierungsventils (Nr. 1 – Drehen des Gasregulierungsventils in Richtung (-)) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Diese Verzögerung entsteht, da sich zu diesem Zeitpunkt noch Restmengen an Gas in dem Verlängerungsrohr (Nr. 2) befinden. Nach Erlöschen der Flamme kann die Gaskartusche vom Gerät abgeschraubt werden.

Wechseln der Gaskartusche (Gaskartusche mit Entnahmeventil)

Prüfen Sie, dass vor dem Lösen der Gaskartusche der Brenner erloschen ist. Danach die Gaskartusche von dem Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlagern oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtung (Nr. 8, Zeichnung II – Sichtprüfung) vor Anschluss einer neuen Gaskartusche. Wechseln Sie die Gaskartusche im Freien und fern von anderen Personen. Bevor Sie nun die Gaskartusche (Nr. 5) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen an das Gerät montieren, kontrollieren Sie bitte, ob das Gasregulierungsventil (Nr. 1) fest verschlossen ist. Jetzt wird die Gaskartusche, wie oben zeichnerisch dargestellt (Zeichnung I), senkrecht haltend an das Gasentnahmeventil (Nr. 6) gasdicht angeschraubt. Die Dichtung ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen.

Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brenneröcher und die Gasdüse verstopfen können.

Lagerung und Transport

Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist die Gaskartusche immer durch Abschrauben von dem Gerät zu trennen. Wichtiger Hinweis: Beim Abschrauben der Gaskartusche schließt das Entnahmeventil selbsttätig und es kann kein weiteres Gas mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es vor Staub und Feuchtigkeit geschützt auf.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasentnahmeventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicherstellen müssen, dass das Gerät und die Gaskartusche nicht unkontrolliert hin- und herfallen können. Beim Transport ist das Gerät immer von der Gaskartusche getrennt zu befördern.

Wartung + Reparatur

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Hersteller kontaktieren unter der unten angegebenen Serviceadresse.

Gewährleistung

Bitte bewahren Sie den originalen Kaufbeleg sorgfältig auf. Er dient als Nachweis für den Erwerb des Produkts. Im Gewährleistungsfall erreichen Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage oder per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns anschließend umgehend mit Ihnen in Verbindung. Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen, soweit der Mangel auf unsachgemäße Verwendung, eigenmächtige Veränderungen oder nicht autorisierte Reparaturen zurückzuführen ist. Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor.

Entsorgung Gaskartusche mit Entnahmeventil

Restentleerte Gaskartuschen können dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Gaskartuschen sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Entsorgung des Gerätes

Das Gerät ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten in der Gebrauchsanweisung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flächen nimmt die Leistung ab. Der Grund dafür ist das Ver-eisen der Kartusche durch die Gasentnahme). **Wichtige Information: die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: Bei Kälte wird die Leistung geringer.**

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

GB Operating manual

Weed Burner Bio-Gärtner PZ 4000

Important: Read these instructions carefully to familiarise yourself with the device before connecting it to the gas cartridge. Keep the instructions in a safe place so that you can read them again.

Intended Use

The Bio-Gärtner PZ 4000 is intended for non-commercial use and can be operated only outdoors. With the Bio-Gärtner PZ 4000 you can conveniently, non-toxically and effectively remove weeds and moss from house entrances, outside walls, pavements, etc. without the use of chemicals. The device can also be used to light charcoal, remove ice or defrosting.

Equipment

- | | |
|--|---|
| (1) Gas regulating valve | (6) Device's gas extraction valve |
| (2) Extension tube | (7) Handle |
| (3) Piezo ignition with ignition button | (8) black rubber seal (fitted around the device's gas extraction valve) |
| (4) Burner with air intake holes | |
| (5) Gas cartridge with extraction valve* | |

Delivery

1 Weed Burner Bio-Gärtner PZ 4000
Gas cartridge AT 2000 – See “Contents” table for package contents
1 User manual

Please check the goods for completeness.

Technical specifications

Type of gas:	Propane/butane mixture
Device category:	direct pressure
Temperature threshold level:	approx. 210 g/h, approx. 2.90 kW
Nozzle No.	28
Nozzle:	Ø 0.28 mm

! Safety and warning information

- Keep the device and the gas cartridge out of reach of children.
- The device must never be used by children (**danger of being injured!**)
- For outdoor use only.
- The use in closed rooms is forbidden.
- Do not make any changes to the machine.
- Check that the seals (between the device and the gas cartridge or gas bottle) are present and in good condition before connecting the gas cartridge or gas bottle (see Figure II - black rubber seal in the gas extraction valve of the device).
- Never use a device with damaged or worn seals.
- Do not use a leaking or damaged device or a device not working properly.
- Follow safety instructions stated on the cartridge.
- **CAUTION:** accessible parts can be very hot. **Keep small children away from the device (risk of burning).**
- Do not put down the ignited burner (**fire hazard**). Do not leave the device unattended if it is on. **Caution!** Even after use, burners should not be placed near flammable materials – **risk of fire**.
- The device must never be used in the vicinity of heat sources, flames or sparks, dust accumulations or flammable substances. The device may only be used at a safe distance from flammable materials – keep a safe distance of min. 0.5 m to the sides of all objects and a distance of at least 1 m to objects located above the device.

Symbol explanations

! Danger signs with information on the prevention of personal injury or damage to property
Open gas regulating valve = turn gas regulating valve in direction (+) ON.
Close gas regulating valve = turn gas regulating valve in direction (-) OFF.

P = propane

Leak testing

If gas escapes from your device (gas smell), immediately move it to a location with good air circulation and no ignition source where the leak can be detected and repaired. Check the tightness of your device outdoors only. Never look for leaks with a flame. Use soapy water or a leak detection spray instead!

Use outdoors only.

Important information before starting up the device

Assembly and settings made by the manufacturer must never be altered. It can be harmful to make structural changes to the device yourself, to remove parts or to use parts other than those that the manufacturer has designated for the device.

This device may only be operated with the CFH model AT 2000 or AT 7500 gas cartridge in accordance with DIN EN 417. **It can be dangerous to try to connect other types of gas cartridges.** These cartridges can be obtained in building and specialized stores easily. Do not use the device in a way where the gas cartridge is held horizontally or where the gas cartridge valve is pointing downwards. In this case, liquid gas would stream into the burner, which would lead to a reddish blazing uncontrolled flame. It is possible that the burner will then malfunction. The appliance has to be immediately positioned upright (see picture I) with the gas cartridge valve pointing up. At the same time the gas regulation valve (No. 1) must be closed. After 2-3 minutes, the device is ready for use again.

Do not shake the gas cartridge or the device with properly attached cartridge, before operation or during work. Shaking can cause the liquid gas to stream out. If this happens, close the gas regulating valve (No. 1) immediately. After 2-3 minutes the appliance is fully functional again, because the gas in the gas cartridge has again been stabilized.

Steps to be taken before connecting the gas cartridge

Make sure that all attachments and other connections are correctly connected and nothing is damaged. Before connecting the gas cartridge, make sure that the seal (No. 8 Figure II) in the gas extraction valve of the device (No. 6) is present and in good condition (visual inspection). This seal ensures that there is a gas-tight connection between the device and the gas cartridge. Check the gas-carrying parts for damage. Before attaching the cartridge, close the gas regulation valve on the device. Always make sure that all connections are tightly sealed, before igniting the burner. Never search for a leak with a flame, but use soapy water (for example 10 drops of washing-up liquid with water) or a leak detection spray.

Assembly of the gas cartridge with extraction valve

The Bio-Gärtner PZ 4000 is completely assembled except for the gas cartridge with extraction valve. Make sure that the gas cartridge (No. 5) is fitted to the device outdoors and away from all possible sources of ignition such as open flames, pilot lights, electrical cooking appliances and away from other people. Check that the gas regulating valve (No. 1) is tightly closed. Before you attach the supplied gas canister onto the Bio-Gärtner PZ 4000, remove the protective cover on the canister. This requires a screwdriver or similar. Now the gas cartridge (No. 5) is screwed to the gas extraction valve (No. 6) **TIGHTLY** (see Figure I). The rubber gasket (No. 8) in the gas extraction valve (No. 6) has to be checked before each new connection of the gas cartridge (Figure II - visual inspection). Check the tightness of the gas-carrying parts by brushing them with soapy water or spraying them with a leak-detection spray. Check the tightness of your device outdoors only.

Starting-up

Note: Do not use the device at all in strong wind, rain or high humidity. If the flame is blown out by a gust of wind, immediately shut-off the gas regulating valve (No. 1), so that no more gas can flow out. Close the gas regulation valve (No. 1). Remove the protective cover on the gas canister (No. 5). Afterwards screw the gas cartridge (No. 5) **TIGHTLY** onto the gas extraction valve (No. 6) in the direction of the arrow. As you do so, hold the Bio-Gärtner PZ 4000 as in Figure I. The burner head must be held at a downward angle for safety reasons. The bottom of the gas cartridge points vertically downwards (see I). Then open the gas regulating valve (No. 1) slightly and ignite the gas by pressing the red Piezo ignition button (No. 3) several times. If the gas regulating valve (No. 1) is opened too far, too much gas flows into the burner (No. 4) and the flame is difficult to ignite. Therefore when starting the operation open slightly the gas regulation valve (No. 1) (appx. ¼ rotation in direction (+)). Then press the red button on the Piezo ignition (No. 3) several times so that the gas on the burner (No. 4) ignites automatically. After that, the gas regulating valve (No. 1) can be opened further to give the device full power (turning the gas regulating valve in the (+) direction opens the gas supply further). When using the device, ensure that there is sufficient distance (approximately 10 cm) to the plant you want to destroy.

Switching off

Shutting off the gas regulating valve (No. 1 - turning the gas regulation valve in the (-) direction) will extinguish the flame at the burner after a short delay. This delay occurs as there is still remaining gas in the extension tube (No. 2) after the gas regulation valve has been turned off. After the flame has been extinguished, the gas cartridge can be screwed off from the device.

Changing the gas cartridge (gas cartridge with extraction valve)

Check that the burner's flame has gone out before unscrewing the gas cartridge. Then unscrew the gas cartridge from the device and allow the device to cool completely before storing or transporting it. Check the seal (No. 8, Figure II – visual inspection) before connecting a new gas cartridge. Always change the gas cartridge outdoors and well away from other people. Now, before fitting the gas cartridge (No. 5) to the device outdoors and away from all possible sources of ignition such as open flames, pilot lights, electric cooking appliances and away from other people, please check that the gas regulating valve (No. 1) is tightly closed. Now the gas cartridge is screwed on to the gas extraction valve (No. 6) in a gas-tight manner, holding it vertically, as shown in the image above (Figure I). The gasket must be checked before each new connection of the cartridge.

Cleaning the device

The device can be cleaned with a dry cloth when the burner is cool. Do not use any cleansing agents because the openings in the burner and the gas nozzle could become blocked.

Storage and transport

At the end of work, before storage and transport, always disconnect the gas cartridge from the device by unscrewing it. **Important information:** The gas extraction valve of the gas canister closes automatically when screwing off the gas canister. No further gas can escape.

When the device is not in use, store it away from dust and moisture.

Ensure that the device has cooled down and the gas extraction valve is closed, before you store it securely and in a dry place. The same applies to transport. Make sure the device and the gas cartridge cannot move back and forth uncontrollably. Always transport the device and the gas cartridge unscrewed.

Maintenance + repair

Use the replacement parts specified only. Never operate a device with a damaged part. Any repairs as well as replacing the nozzle or replacing the seal must only be carried out by an authorised specialist liquid gas dealer or by the manufacturer. Contact the manufacturer at the service address shown below if repairs are needed.

Guarantee

Please keep the original purchase receipt in a safe place. It serves as proof of purchase of the product. In the event of a warranty claim, you can contact us via the contact form on our homepage or by e-mail at info@cfh-gmbh.de. We will then contact you promptly. Warranty claims are excluded if the defect is due to improper use, unauthorized modifications or non-authorized repairs. Do not make any modifications to the device.

Disposing of the gas canister with its extraction valve

Totally emptied gas canisters must be disposed of through using the Dual recycling system. Partially emptied gas cartridges have to be disposed of at collection centres for harmful substances.

Disposing of the device

The device is produced from recyclable materials. Contact your local waste disposal office or waste disposal company for disposal and recycling of this device.

The power rating during the normal operation can vary from the values set in the operating instructions (e.g. when using longer on large areas the performance declines. The reason for this is the icing up of the gas cartridge due to the withdrawal of gas). **Important Information: the ambient air temperature has a significant impact on the performance of the device. As a rule, the power output decreases when it is cold.**

Technical and visual changes reserved.

FR Mode d’emploi

Désherbeur thermique Bio-Gärtner PZ 4000

Important : Veuillez lire attentivement ces instructions afin de vous familiariser avec l'appareil avant de le raccorder à la cartouche de gaz. Conservez les instructions dans un endroit sûr afin de pouvoir les lire de nouveau.

Utilisation prévue

Le Bio-Gärtner PZ 4000 n'est pas destiné à une utilisation commerciale et ne doit être utilisé qu'en plein air. Avec le Bio-Gärtner PZ 4000, vous pouvez éliminer facilement et efficacement les mauvaises herbes et la mousse, de manière non toxique, sur le person, les murs extérieurs, les trottoirs, etc. sans utiliser de produits chimiques. L'appareil peut aussi être utilisé pour allumer le charbon, enlever la glace ou le gel.

Équipement

- | | |
|---|---|
| (1) Valve de régulation de gaz | (5) Cartouche de gaz avec soupape de prélèvement * |
| (2) Tube d'extension | (6) Soupape de prélèvement de gaz de l'appareil |
| (3) Allumage piézoélectrique avec bouton d'allumage | (7) Poignée |
| (4) Brûleur avec orifices d'admission d'air | (8) joint en caoutchouc noir (monté autour de la soupape d'extraction de gaz de l'appareil) |

Livraison

1 Désherbeur thermique Bio-Gärtner PZ 4000
Cartouche de gaz AT 2000 – Voir le tableau «Contenu» pour le contenu de l'emballage
1 Manuel de l'utilisateur

Vérifier que la livraison est complète.

Caractéristiques techniques

Type de gaz :	Mélange de propane/butane
Catégorie d'appareil :	pression directe
Niveau de seuil de température :	environ 210 g/h, environ 2,90 kW
Buse N°	28
Buse :	Ø 0,28 mm



- Informations de sécurité et d'avertissement
- Conservez l'appareil et la bouteille de gaz hors de portée des enfants.
- L'appareil ne doit jamais être utilisé par des enfants (**risque de blessures**) !
- Pour un usage à l'extérieur uniquement.
- Il est interdit de l'utiliser dans des locaux fermés.
- N'apporter aucune modification à l'appareil.
- Vérifiez que les joints (entre l'appareil et la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz) sont bien présents et en bon état avant de raccorder la cartouche de gaz ou la bouteille de gaz (voir Figure II - joint en caoutchouc noir dans la soupape de prélèvement de gaz de l'appareil).
- Ne jamais utiliser un appareil présentant des joints endommagés ou usés.
- Ne jamais utiliser un appareil qui fuit, qui est endommagé ou ne fonctionne pas correctement.
- Respecter les consignes de sécurité mentionnées sur la cartouche de gaz.
- ATTENTION** : Les parties accessibles peuvent être très chaudes. **Tenir l'appareil hors de la portée des enfants (risque de brûlure).**
- Ne pas poser le chalumeau allumé par terre (**risque d'incendie**). Ne pas laisser l'appareil en action sans surveillance. **Prudence** ! Même après utilisation, les brûleurs ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables – **risque d'incendie**.
- L'appareil ne doit jamais être utilisé à proximité de sources de chaleur, de flammes ou d'étincelles, d'accumulations de poussière ou de substances inflammables. L'appareil peut seulement être utilisé à une distance de sécurité suffisante des matériaux inflammables - maintenir une distance de sécurité d'au moins 0,5 m des parois de tout objet et une distance d'au moins 1 m de tout objet situé au-dessus de l'appareil.

Explications des symboles

! Signaux de danger avec informations sur la prévention des blessures corporelles ou des dommages matériels

Ouvrir la soupape de régulation de gaz = tourner la soupape de régulation de gaz dans le sens (+) MARCHE. Fermer la soupape de régulation de gaz = tourner la soupape de régulation du gaz vers (-) ARRÊT.

P = propane

Test de fuite

Si du gaz s'échappe de votre appareil (odeur de gaz), transportez immédiatement l'appareil dans un lieu bien aéré et sans source d'étincelles, où vous pourrez localiser et éliminer la fuite. Vérifier l'étanchéité de l'appareil à l'extérieur uniquement. Ne jamais rechercher les fuites avec une flamme. Utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection de fuite !

Utilisez à l'extérieur uniquement.

Notes importantes avant la mise en service de l'appareil

L'assemblage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter des modifications structurelles à l'appareil soi-même, d'enlever des pièces ou d'utiliser des pièces autres que celles désignées par le fabricant pour l'appareil. Cet appareil ne doit être utilisé qu'avec les cartouches de gaz CFH modèle AT 2000 ou AT 7500 conformément à la norme DIN EN 417. **Il peut être dangereux d'essayer de raccorder à l'appareil des cartouches de gaz.** Vous trouverez facilement ces cartouches de gaz dans des magasins de bricolage ou les magasins spécialisés.

Ne jamais utiliser l'appareil de manière que la cartouche de gaz se trouve en position horizontale ou avec la valve dirigée vers le bas. Dans ce cas, le gaz peut circuler à l'état liquide dans le chalumeau et provoquer une flamme risque incontrôlable. Et le chalumeau risque ainsi de mal fonctionner. Il faut immédiatement mettre l'appareil dans la position décrite ci-dessus (voir dessin I) avec la valve de la cartouche de gaz dirigée vers le haut.

Les indications de puissance peuvent différer des valeurs citées dans le mode d'emploi en utilisation normale (p. ex. lors d'applications longues sur de grandes surfaces, la puissance décline. La raison de ceci est que la cartouche de gaz gèle à cause du prélèvement de gaz).
Informazione importante : la température ambiante a une influence décisive sur la puissance de l'appareil. En règle générale, la puissance de sortie diminue lorsqu'il fait froid.

Modifications techniques et visuelles réservées.

IT Istruzioni d’uso

Bruciatore diserbante Bio-Gärtner PZ 4000

Importante: leggere attentamente queste istruzioni per acquisire familiarità con il dispositivo prima di collegarlo alla cartuccia di gas compresso. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro in modo che sia possibile rileggerle.

Uso previsto

Il Bio-Gärtner PZ 4000 è previsto esclusivamente per impieghi non commerciali e può essere utilizzato solo all'aperto. Con il Bio-Gärtner PZ 4000 è possibile rimuovere comodamente, in modo non tossico ed efficace le erbacce e il muschio da ingressi di abitazioni, pareti esterne, marciapiedi, ecc. senza utilizzare sostanze chimiche. L'apparecchio può inoltre essere utilizzato per l'accensione della carbonella, la rimozione del ghiaccio o lo scongellamento.

Attrezzatura

- | | |
|--|---|
| (1) Valvola di regolazione del gas | (5) Cartuccia di gas compresso con valvola di prelievo* |
| (2) Tubo telescopico | (6) Valvola di prelievo del gas dell'apparecchio |
| (3) Accensione piezoelettrica con pulsante di accensione | (7) Impugnatura |
| (4) Bruciatore con fori di aspirazione dell'aria | (8) Guarnizione nera in gomma (montata intorno alla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio) |

Consegna

1 bruciatore diserbante Bio-Gärtner PZ 4000
Cartuccia di gas AT 2000
Per il contenuto della confezione, vedere la tabella "Contenuti".
1 manuale utente

Controllare la completezza della merce.

Specifiche tecniche

Tipo di gas:	Miscela di propano/butano
Categoria dell'apparecchio:	pressione diretta
Livello della soglia di temperatura:	gas 210 g/h, cira 2,90 kW
N. ugelli	28
Ugello:	Ø 0,28 mm

⚠ Informazioni di sicurezza e di avvertenza

- Conservare l'apparecchio e la cartuccia di gas compresso lontano dalla portata dei bambini.
- L'apparecchio non deve essere usato da bambini (**pericolo di lesioni!**)
- Solo per uso all'aperto.
- È vietato l'utilizzo negli ambienti chiusi.
- Non apportare modifiche alla macchina.

• Controllare che le guarnizioni (tra l'apparecchio e la cartuccia di gas compresso o la bombola del gas) siano presenti e in buone condizioni prima di collegare la cartuccia di gas compresso o la bombola del gas (vedere Figura II - guarnizione in gomma nera nella valvola di prelievo del gas dell'apparecchio).

- Non utilizzare mai un dispositivo con guarnizioni danneggiate o usurate.
- Non utilizzare un apparecchio non stagno o difettoso o un apparecchio che non funziona correttamente.
- Osservare le istruzioni di sicurezza riportate sulla cartuccia.

• **ATTENZIONE:** i componenti accessibili possono essere molto caldi. **Tenere l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini piccoli (rischio di ustioni).**

• Non posare a terra il bruciatore acceso (**rischio di incendio**). Non lasciare l'apparecchio in funzione senza sorveglianza. **Attenzione!** Anche dopo l'utilizzo, i bruciatori non devono essere posizionati vicino a mate-riali infiammabili – **rischio di incendio**.

- Il dispositivo non deve mai essere usato in prossimità di fonti di calore, fiamme o scintille, accumuli di polvere o sostanze infiammabili. L'apparecchio può essere utilizzato solo a una distanza di sicurezza da materiali infiammabili – mantenere una distanza di sicurezza di minimo 0,5 m dai lati di tutti gli oggetti e una distanza di almeno 1 m dagli oggetti collocati al di sopra dell'apparecchio.

Spiegazioni dei simboli

⚠ Segnali di pericolo con informazioni sulla prevenzione delle lesioni personali o dei danni materiali
Aprire la valvola di regolazione del gas = ruotare la valvola di regolazione del gas nella direzione (+) ON. Chiudere la valvola di regolazione del gas = ruotare la valvola di regolazione del gas nella direzione (-) OFF.
P = propano

Test di tenuta

Se l'apparecchio dovesse presentare delle perdite di gas (odore di gas), spostarlo subito all'aperto in un luogo con una buona circolazione dell'aria e privo di fonti di innesco, dove è possibile individuare ed eliminare la perdita. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto. Non cercare mai le perdite con una fiamma. Utilizzare invece acqua saponata o uno spray per il rilevamento delle perdite!

Utilizzare solo all'esterno.

Informazioni importanti prima della messa in servizio dell'apparecchio

Montaggio e impostazioni effettuati dal produttore non devono essere mai alterati. Può essere dannoso apportare autonomamente modifiche strutturali all'apparecchio, rimuovere parti o utilizzare parti diverse da quelle designate dal produttore per l'apparecchio.

Questo apparecchio può essere utilizzato solo con le cartucce di gas compresso CFH modello AT 2000 o AT 7500 secondo DIN EN 417. **Può essere pericoloso provare a collegare altri tipi di cartucce di gas.** Queste cartucce si trovano facilmente nei centri bricolage e nei negozi specializzati.

Non utilizzare l'apparecchio tenendo la cartuccia di gas compresso in posizione orizzontale o con la valvola della cartuccia di gas rivolta verso il basso. In questo caso, il gas liquido fluirebbe nel cannello, provocando una fiamma ardente incontrollata rossastra. È possibile che in questo caso il bruciatore non funzioni corret- tamente. L'apparecchio deve essere immediatamente posizionato in posizione verticale (vedere Figura I) con la valvola della cartuccia del gas compresso rivolta verso l'alto. Allo stesso tempo, la valvola di regolazione del gas (n. 1) deve essere chiusa. Dopo 2-3 minuti, l'apparecchio è di nuovo pronto per l'uso. Prima della messa in servizio e durante l'esercizio, la cartuccia di gas compresso e l'apparecchio con cartuccia di gas compresso regolarmente collegata non vanno agitati. Agitando si potrebbe causare la fuoriuscita del gas li- quido. Se ciò accade, chiudere immediatamente la valvola di regolazione del gas (n. 1). Dopo 2-3 minuti sarà possibile riutilizzare l'apparecchio, perché il gas si sarà di nuovo stabilizzato nella cartuccia di gas compresso.

Passaggi da eseguire prima di collegare la cartuccia di gas compresso

Assicurarsi che le giunzioni e gli altri collegamenti siano collegati correttamente e che non siano danneg- giati. Prima di collegare la cartuccia di gas compresso, assicurarsi che la guarnizione (n. 8 Figura II) nella valvola di prelievo del gas dell'apparecchio (n. 6) sia presente e in buone condizioni (controllo visivo). Questa guarnizione garantisce una connessione a tenuta di gas tra l'apparecchio e la cartuccia di gas compresso. Controllare che le parti che conducono il gas non siano danneggiate. Prima di collegare la cartuccia, chiudere la valvola di regolazione del gas sull'apparecchio. Accertarsi sempre che tutti i collegamenti siano ben a tenuta prima di accendere il bruciatore. Non cercare mai una perdita con una fiamma, bensì utilizzare acqua e sapone (ad esempio, 10 gocce di detersivo per piatti in acqua) o uno spray per il rilevamento delle perdite.

Montaggio della cartuccia di gas compresso con valvola di prelievo

Il Bio-Gärtner PZ 4000 è completamente montato, tranne che per la cartuccia di gas compresso con valvola di prelievo. Assicurarsi che la cartuccia di gas compresso (n. 5) sia montata sull'apparecchio all'esterno e lontano da possibili fonti di innesco, quali fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi di cottura elettrici o lontano da altre persone. Assicurarsi che la valvola di regolazione del gas (n. 1) sia saldamente chiusa. Pri- ma di collegare la bombola di gas compresso in dotazione al Bio-Gärtner PZ 4000, rimuovere il coperchio protettivo della bombola. Questa operazione richiede un cacciavite o un attrezzo simile. A questo punto, la cartuccia di gas compresso (n. 5) viene avvitata alla valvola di prelievo del gas (n. 6) **SALDAMENTE** (vedere Figura I). La guarnizione di gomma (n. 8) nella valvola di prelievo gas (n. 6) va verificata ogni volta prima di collegare la cartuccia di gas compresso (Figura II - controllo visivo). Controllare la tenuta delle parti che conducono il gas spazzolandole con acqua saponata o spruzzandole con uno spray per il rilevamento delle

perdite. Controllare la tenuta dell'apparecchio solo all'aperto.

Avvio

Nota: non utilizzare l'apparecchio in condizioni di forte vento, pioggia o elevata umidità. Se la fiamma viene spenta da una folata di vento, chiudere immediatamente la valvola di regolazione del gas (n. 1) per evitare che fuoriesca altro gas.

Chiudere la valvola di regolazione del gas (n. 1). Rimuovere il cappuccio di protezione sulla bombola di gas compresso (n. 5). Quindi avvitare **SALDAMENTE** la cartuccia di gas compresso (n. 5) sulla valvola di prelievo gas (n. 6) in direzione della freccia. Durante questa operazione, tenere il Bio-Gärtner PZ 4000 come nella Figura I. La testa del bruciatore deve essere tenuta a un angolo verso il basso per motivi di sicurezza. Il fondo della cartuccia di gas compresso punta verticalmente verso il basso (vedere I). Successivamente, aprire leggermente la valvola di regolazione del gas (n. 1) e accendere il gas premendo più volte il pulsante rosso di accensione piezoelettrica (n. 3). Se la valvola di regolazione del gas (n. 1) viene aperta troppo, una quantità eccessiva di gas fluisce nel bruciatore (n. 4) rendendo difficile l'accensione della fiamma. Per questo motivo, durante la messa in servizio, la valvola di regolazione del gas (n. 1) va aperta soltanto di poco (circa ¼ di rotazione in direzione (+)). Quindi, premere più volte il pulsante rosso di accensione piezoelettrica (n. 3) affinché il gas sul bruciatore (n. 4) si accenda automaticamente. Dopo di ciò, la valvola di regolazione del gas (n. 1) può essere ulteriormente aperta per consentire all'apparecchio di raggiungere la piena potenza (ruotando la valvola di regolazione del gas nella direzione (+) si apre ulteriormente l'alimentazione del gas). Durante l'utilizzo dell'apparecchio, fare attenzione a che la distanza con la pianta da distruggere sia sufficiente (circa 10 cm).

Spegnimento

Chiudendo la valvola di regolazione del gas (n. 1 - ruotando la valvola di regolazione del gas in direzione (-)), la fiamma del cannello si spegne dopo un breve ritardo. Tale ritardo viene causato da residui di gas nel tubo di prolunga (n. 2) dopo che la valvola di regolazione del gas è stata chiusa. Una volta spentasi la fiamma, è possibile svitare dall'apparecchio la cartuccia di gas compresso.

Sostituzione della cartuccia di gas (cartuccia di gas compresso con valvola di prelievo)

Controllare che la fiamma del bruciatore si sia spenta prima di svitare la cartuccia di gas compresso. Quindi svitare la cartuccia di gas compresso dall'apparecchio e lasciar raffreddare completamente l'appa- recchio prima di riporlo o trasportarlo. Controllare la guarnizione (n. 8, Figura II - controllo visivo) prima di collegare una nuova cartuccia di gas compresso. Cambiare sempre la cartuccia di gas all'esterno e ben lonta- no da altre persone. A questo punto, prima di collegare la cartuccia di gas compresso (n. 5) all'apparecchio all'esterno e lontano da tutte le potenziali fonti di innesco, quali fiamme libere, fiamme pilota, apparecchi di cottura elettrici, e lontano da altre persone, verificare che la valvola di regolazione del gas (n. 1) sia chiusa saldamente. A questo punto, la cartuccia di gas compresso viene avvitata alla valvola di prelievo del gas (n. 6) in modo che sia a tenuta di gas, tenendola verticalmente, come mostrato nell'immagine sopra (Figura I). La guarnizione va verificata ogni volta, prima di collegare la nuova cartuccia.

Pulizia dell'apparecchio

L'apparecchio può essere pulito con un panno asciutto quando il bruciatore è freddo. Non utilizzare detersivi, poiché potrebbero intasare i fori del bruciatore e l'ugello del gas.

Stoccaggio e trasporto

Al termine del lavoro, prima dello stoccaggio e del trasporto, scollegare sempre la cartuccia di gas compresso dall'apparecchio svitandola. ***Informazioni importanti:*** la valvola di prelievo della bombola del gas si chiude automaticamente quando quest'ultima viene svitata. Il gas non può più fuoriuscire. Quando il dispositivo non è utilizzato, conservarlo al riparo da polvere e umidità. Prima di riporre l'apparecchio in un luogo sicuro e asciutto, assicurarsi che si sia raffreddato e cha la valvola di prelievo gas sia chiusa. Lo stesso vale per il trasporto. Accertarsi che il dispositivo e la cartuccia del gas com- presso non possano spostarsi avanti e indietro in modo incontrollato. L'apparecchio va sempre trasportato separatamente dalla cartuccia di gas compresso.

Manutenzione + riparazione

Utilizzare solo le parti di ricambio specificate. Non utilizzare mai un apparecchio con una parte danneg- giata. Far effettuare eventuali lavori di riparazione, nonché la sostituzione dell'ugello e della guarnizione esclusivamente da un rivenditore specializzato autorizzato per gas liquido o dal produttore. Contattare il produttore all'indirizzo di assistenza mostrato di seguito se sono necessarie riparazioni.

Garanzia

Si prega di conservare con cura lo scontrino originale. Esso serve come prova di acquisto del prodotto. In caso di richiesta di garanzia, è possibile contattarci tramite il modulo di contatto sul nostro sito web oppure via e-mail all'indirizzo info@cfh-gmbh.de. Verrete quindi contattati tempestivamente.

I diritti di garanzia sono esclusi se il difetto è dovuto a un uso improprio, modifiche non autorizzate o ripara- zioni non autorizzate. Non apportare modifiche all'apparecchio.

Smaltimento della bombola del gas con la relativa valvola di estrazione

Le bombole di gas compresso completamente vuote devono essere smaltite mediante il sistema di riciclo doppio. Le cartucce contenenti ancora residui di gas devono essere smaltite nei centri di raccolta dei rifiuti nocivi.

Smaltimento dell'apparecchio

L'apparecchio è stato costruito con materiali riciclabili. Contattare l'ufficio di smaltimento rifiuti locale o la società di smaltimento dei rifiuti per lo smaltimento e il riciclo di questo apparecchio.

Durante il normale regime d'esercizio, i dati tecnico-prestazionali possono risultare diversi rispetto a quan- to riportato nelle istruzioni d'uso (per es. il rendimento dell'apparecchio diminuisce se quest'ultimo viene utilizzato per un periodo prolungato su superfici grandi. Ciò è da ricondursi al fatto che la cartuccia di gas compresso gela a fronte del prelievo di gas).
Informazione importante: la temperatura ambiente influisce in modo significativo sulle prestazioni dell'apparecchio. Di regola, la potenza di uscita diminuisce quando la temperatura è bassa.

Modifiche tecniche e visive riservate.

cz Návod k použití

Vypalovač plevle Bio-Gärtner PZ 4000

Důležité: Přečtěte si pozorně tento návod k obsluze, abyste se seznámili se zařízením ještě před jeho připojením k plynové patroně. Nechávejte tyto pokyny na bezpečném místě, abyste si je mohli znovu snadno přečíst.

Zamýšlené použití

Přístroj Bio-Gärtner PZ 4000 je určen k nekomerčnímu použití a smí být provozován pouze venku. S vypa- lovačem Bio-Gärtner PZ 4000 dokážete pohodlně, netoxicky a účinně odstraňovat plevel a mech z vchodů do domu, venkovních zdí, chodníků atd., a to bez použití chemikálií. Zařízení lze použít také k zapalování dřevěného uhlí, odstraňování ledu nebo rozmrazování.

Součásti zařízení

- | | |
|--|---|
| (1) Regulační plynový ventil | (6) Odběrový plynový ventil zařízení |
| (2) Prodlužovací tyč | (7) Rukojeť |
| (3) Piezoelektrické zapalování spouštěné tlačítkem | (8) Černé pryžové těsnění (osazené na ventilu zařízení pro odběr plynu) |
| (4) Hořák se vzduchovými sacími tryskami | |
| (5) Plynová patrona s odběrovým ventilem* | |

Obsah balení

1 vypalovač plevle Bio-Gärtner PZ 4000
Plynová patrona AT 2000 - Rozsah dodávky viz tabulka „Obsah“
1 uživatelská příručka

Prosím zkontrolujte úplnost zboží.

Technické údaje

Typ plynu:	Směs propanu a butanu
Kategorie zařízení:	přímý tlak
Hraniční teplota:	gas 210 g/h, cca 2,90 kW
Tryska č.	28
Tryska:	Ø 0,28 mm

⚠ Bezpečnostní a výstražné informace

- Zařízení a plynové kartuše uchovávejte mimo dosah dětí.

- Přístroj nikdy nesmí být používán dětmi (**nebezpečí zranění!**)

- Pouze pro venkovní použití.

- Jeho použití v uzavřených místnostech je zakázáno.

- Na zařízení neprovádějte žádné změny.

- Před připojením plynové patrony nebo plynové láhve zkontrolujte, zda jsou těsnění (mezi přístrojem a ply- novou patronou nebo plynovou lahví) v dobrém stavu (viz obrázek II - černé gumové těsnění v odběrovém plynovém ventilu přístroje).

- Nikdy zařízení nepoužívejte s poškozeným nebo opotřeбенým těsněním.

- Nepoužívejte těsnícíci či poškozené zařízení nebo zařízení, které nefunguje správně.

- Postupujte v souladu s bezpečnostními pokyny uvedenými na přístroji.

- UPOZORNĚNÍ:** přístupné části mohou být velmi horké. **Udržujte malé děti mimo dosah zařízení (nebezpečí pádů).**

- Nepokládejte zapálený hořák (**nebezpečí požáru**). Nenechávejte přístroj bez dozoru, pokud je zapnutý. **Pozor!** Dokonce i po použití by hořák neměl být umístěn v blízkosti hořlavých materiálů – **nebezpečí požáru**.

- Přístroj nikdy nesmí být používán v blízkosti zdrojů tepla, v blízkosti plamenů nebo jisker, usazeného prachu nebo hořlavých látek. Tento přístroj se smí používat pouze v bezpečné vzdálenosti od hořlavých materiálů - udržujte bezpečnou vzdálenost nejmeně 0,5 m od všech předmětů a vzdálenost alespoň 1 m od jakýchkoliv předmětů v oblasti nad zařízením.

Vysvětlení symbolů

⚠ Symboly nebezpečí s informacemi o prevenci zranění osob nebo škod na majetku

Otevření regulačního plynového ventilu = otoče regulačním plynovým ventilem ve směru (+) ZAPNUTO (ON).

Zavření regulačního plynového ventilu = otoče regulačním plynovým ventilem ve směru (-) VYPNUTO (OFF).

P = propan

Testování těsněnosti

Pokud z vašeho zařízení uniká plyn (je cítit jeho zápach), okamžitě jej přesuňte na dobře větrané místo bez zdrojů vznícení, kde lze únik odhalit a opravit. Zkontrolujte těsnost zařízení pouze venku. Nikdy nikdy nehleďte pomocí plamene. Namísto toho použijte mydlovou vodu nebo sprej na vyhledávání netěsností!

Používejte pouze venku.

Důležité informace před spuštěním přístroje

Do konstrukce výrobku a do nastavení provedených výrobcem se nikdy nesmí zasahovat. Může být škodlivé vlastnoručně provádět strukturální změny v zařízení, odstraňovat části nebo používat jiné součásti než ty, které výrobce pro dané zařízení určil. Toto zařízení může být provozováno pouze s plynovou patronou CFH model AT 2000 nebo AT 7500 v souladu s normou EN 417. **Může být nebezpečné zkusit připojit jiné typy plynových patron.** Tyto patrony lze snadno zakoupit v prodejních stavebnictví a specializovaných prodejnách.

Nepoužívejte přístroj způsobem, kdy je plynová patrona držena vodorovně nebo kdy je ventil plynové patrony namířen směrem dolů. V tomto případě by do hořáku proudil zkapašený plyn, což by vedlo ke vzniku rudého plamouchu nekontrolovaného plamene. Je možné, že hořák poté nebude fungovat správně. Spotřebič může být okamžitě umístěn ve svísle poloze (viz obrázek I) tak, aby ventil plynové patrony smě- roval vzhůru. Současně musí být uzavřeny regulační plynový ventil (č. 1). Po 2-3 minutách je zařízení opět připraveno k použití.

S plynovou patronou ani s přístrojem se správně připojenou patronou před zahájením provozu ani během práce neteplejte. Těpání může způsobit, že zkapašený plyn unikne ven. Pokud k tomu dojde, okamžitě uzavřete regulační ventil plynu (č. 1). Po 2-3 minutách bude přístroj opět plně funkční, protože plyn v ply- nové patroně se opět stabilizuje.

Kroky, které je třeba provést před připojením plynové patrony

Ujistěte se, že všechny nástavce a další připojení jsou správně připojeny a nic není poškozeno. Před připo- jením plynové patrony se ujistěte, že těsnění (č. 8 Obrázek II) v odběrovém plynovém ventilu zařízení (č. 6) je osazeno a v dobrém stavu (kontrola znakem). Toto těsnění zajišťuje plynotěsné spojení mezi zařízením a plynovou patronou. Zkontrolujte, zda nejsou poškozeny součásti připravující plyn. Před nasazením patrony uzavřete regulační plynový ventil na přístroji. Před zapálením hořáku se vždy ujistěte, že jsou všechny spoje pevně utěsněny. Nikdy nehleďteje netěsnosti plamenem, ale použijte mydlovou vodu (např. 10 kapek myc- ho prostředku s vodou) nebo sprej na detekci netěsností.

Nasazení plynové patrony s odběrovým ventilem

Vypalovač Bio-Gärtner PZ 4000 je až na plynovou patronu s odběrovým ventilem plně smontován. Zajistě- te, aby byla plynová patrona (č. 5) připevňována k přístroji venku a mimo jakékoli možné zdroje zapalení, jako jsou otevřené plameny, hořáky, elektrické varné spotřebiče, a v bezpečné vzdálenosti od dalších osob. Ujistěte se, že je plynový regulační ventil (č. 1) pevně uzavřen. Před připojením dodané plynové nádoby k přístroji PZ 4000 sejměte z nádoby ochranný kryt. K tomu je zapotřebí šroubovák nebo podob- ný nástroj. Nyní plynovou patronu (č. 5) **PEVNĚ** přišroubujte k odběrovému plynovému ventilu (č. 6) (viz obrázek I). Před každým novým připojením plynové patrony je nutné zkontrolovat gumové těsnění (č. 8) v odběrovém plynovém ventilu (č. 6) (obrázek II – kontrola znakem). Zkontrolujte těsnost částí přenášejících plyn ořtením mydlovou vodou nebo postřikem sprejem pro detekci netěsností. Zkontrolujte těsnost zařízení pouze venku.

Spuštění

Poznámka: Nepoužívejte zařízení za silného větru, deště nebo vysoké vlhkosti. Pokud plamen sfoukne náraz větru, okamžitě uzavřete regulační ventil plynu (č. 1), aby ze zařízení neunikal žádný další plyn.

Zavřete plynový regulační ventil (č. 1). Odstraňte ochranný krytz plynové nádoby (č. 5). Poté přišroubujte plyno- vou patronu (č. 5) **PEVNĚ** na odběrový plynový ventil (č. 6) ve směru šipky. Přitom přidržujte přístroj Bio-Gärtner PZ 4000 způsobem uvedeným na obrázku I. Hlava hořáku musí být z bezpečnostních důvodů držena pod úhlem dolů. Spodní část plynové patrony směřuje vvisle dolů (viz I). Potom mírně otevřete regulační ventil plynu (č. 1) a zapalte plyn několikařým stisknutím červeného tlačítka piezoelektrického zapalování (č. 3). Pokud se regulační plynový ventil (č. 1) otevře plně, do hořáku (č. 4) bude proudit příliš velký proud plynu a plamen pak půjde špatně zapálit. Proto při zahájení provozu otevřete regulační ventil plynu (č. 1) pouze mírně (přibl. ¼ otáčení ve směru (+)). Poté několikrát stiskněte červené tlačítko na piezoelektrickém zapalování (č. 3), aby se automaticky zapálil plyn v hořáku (č. 4). Poté lze plynový regulační ventil (č. 1) otevřít více, aby zařízení pracovalo na plný výkon (otočení plynového regulačního ventilu ve směru (+) dle otce přívod plynu). Při používání přístroje se ujistěte, že je přístroj v dostatečné vzdálenosti (přibližně 10 dm) od rostlin, kterou chcete zlikvidovat.

Vypnutí

Vypnutí regulačního ventilu plynu (č. 1 - otočením regulačního ventilu plynu ve směru (-)) plamen hořáku po krátké prodlevě zhasne. Toto zpoždění nastává, protože po vypnutí regulačního plynového ventilu stále zůstává v prodlužovací trubce (č. 2) zbývající plyn. Po zhasnutí plamene lze plynovou patronu odšroubovat z přístroje.

Výměna plynové patrony (plynové patrony s odběrovým ventilem)

Před odšroubováním plynové patrony zkontrolujte, že plamen hořáku zhasnul. Poté odšroubujte plynovou patronu ze zařízení a před uložením nebo přepravou nechte zařízení úplně vychladnout. Před připojením nové plynové patrony zkontrolujte těsnění (č. 8, obrázek II - kontrola pohledem).

Výměnu plynové patrony provádějte vždy venku a v dostatečné vzdálenosti od ostatních osob. Nyní před připojením plynové patrony (č. 5) k zařízení, což se provádí venku a mimo zdroje zapalení, jako jsou otevřené plameny, hořáky, elektrické varné spotřebiče, a také daleko od ostatních osob, zkontrolujte, že je plynový regulační ventil (č. 1) pevně uzavřen. Nyní se plynová patrona ve svísle poloze našroubuje na odběrový ply- nový ventil (č. 6) plynotěsným způsobem tak, jak je známoženo na obrázku výše (obrázek I). Těsnění musí být zkontrolováno před každým novým připojením patrony.

Čištění zařízení

Pokud je hořák chladný, zařízení lze očistit suchým hadříkem. Nepoužívejte žádné čisticí prostředky, protože by mohlo dojít k zablokování otvorů v hořáku a plynové trysce.

Skladování a přeprava

Na konci práce, před uskladněním a přepravou, vždy odpojte plynovou patronu od přístroje jejím odšroubo- váním. ***Důležité informace:*** Při odšroubování plynové nádoby se odběrový plynový ventil plynové nádoby automaticky uzavře. Žádný další plyn nemůže unikat.

Pokud přístroj nepoužíváte, skladujte jej mimo dosah prachu a vlhkosti.

Před bezpečným uložením přístroje na suchém místě se ujistěte, že přístroj vychladl a že je uzavřen odběrový plynový ventil přístroje. Totéž platí pro přepravu. Zajistěte, aby se zařízení a plynová patrona nemohly samo- volně pohybovat tam a zpět. Přístroj vždy přepravujte s odšroubovanou plynovou patronou.

Údržba + oprava

Používejte pouze předepsané náhradní díly. Nikdy nepoužívejte zařízení s poškozenou částí. Veškeré opr- avy, stejně jako výměna trysky nebo výměna těsnění, musí být prováděny pouze autorizovaným odborným prodejcem zkapaného plynu nebo výrobcem přístroje. V případě nutnosti oprav se obraťte na výrobce na níže uvedené servisní adrese.

Záruka

Pečlivě uschovejte originální doklad o koupi. Slouží jako důkaz o zakoupení výrobku. V případě uplatnění záruky nás můžete kontaktovat prostřednictvím kontaktního formuláře na našich webových stránkách nebo e-mailem na adrese info@cfh-gmbh.de. Následně vás budeme neprodleně kontaktovat. Nároky ze záruky jsou vyloučeny, pokud je závada způsobena nesprávným použitím, neoprávněnými op- ravami nebo neautorizovanými opravami. Neprovádějte žádné změny na zařízení.

Zlikvidování plynové nádoby s odběrovým ventilem

Zcela vyprázdněné plynové nádoby musí být zlikvidovány pomocí systému duální recyklace. Částečně vy- prázdněné plynové patrony musí být zlikvidovány ve sběrných střediscích pro škodlivé látky.